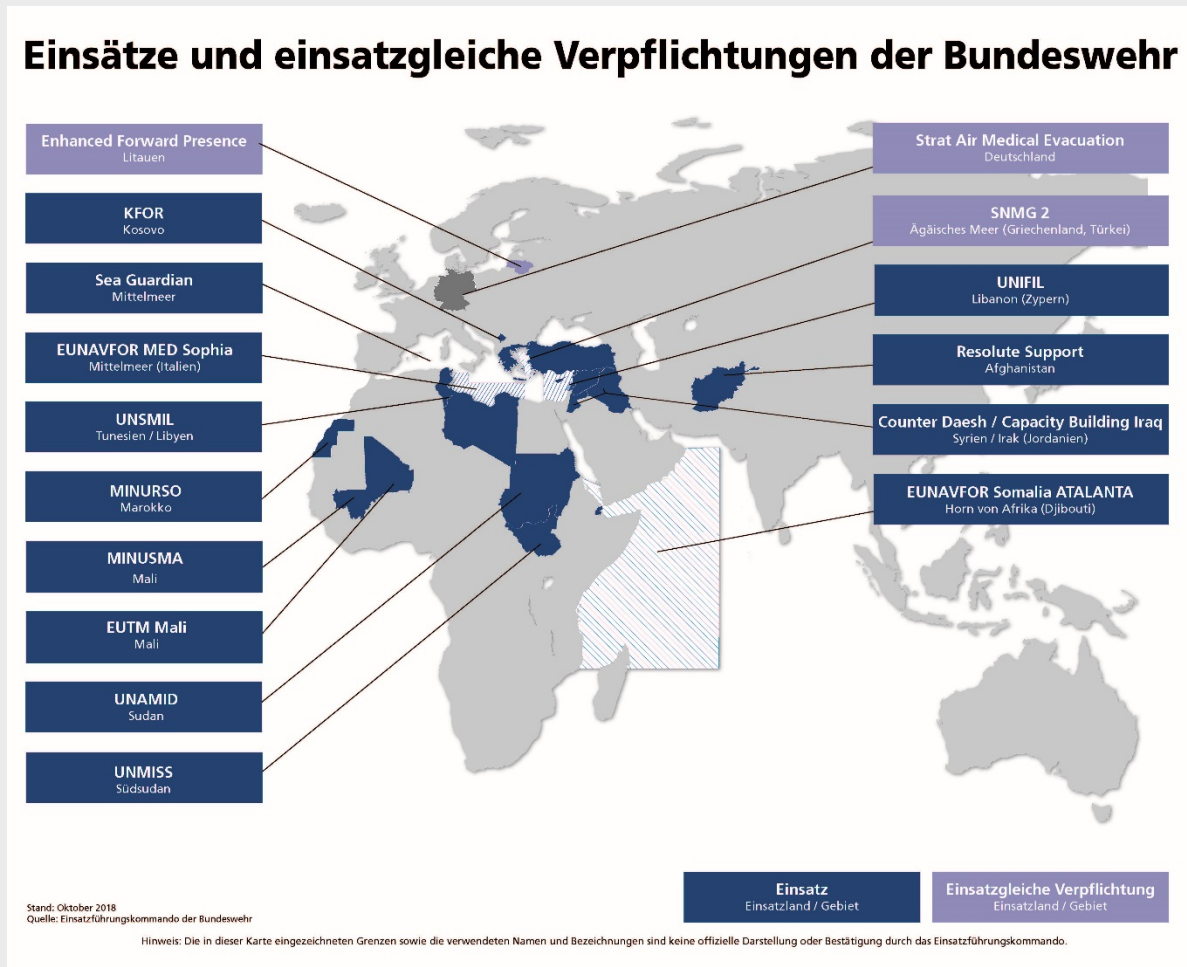




Aktuelle Lage in den Einsatzgebieten der Bundeswehr

Der Presse- und Informationsstab des Bundesministeriums der Verteidigung gibt wöchentlich eine Unterrichtung zur Lage in den Einsatzgebieten der Bundeswehr heraus. Diese soll die aktuelle Berichterstattung, u.a. auf bundeswehr.de, ergänzen und den Einsatz der Bundeswehr in der Öffentlichkeit transparenter machen.



Derzeit beteiligt sich die Bundeswehr bei insgesamt 13 Einsätzen. Dies sind:

- Resolute Support (RS) in Afghanistan
- Kosovo Force (KFOR) in Kosovo
- African Union / United Nations Hybrid Operation in Darfur (UNAMID) im Sudan
- United Nations Mission in the Republic of South Sudan (UNMISS) im Südsudan
- EUNAVFOR Somalia – Operation ATALANTA am Horn von Afrika
- United Nations Support Mission in Libya (UNSMIL) in Libyen
- EUNAVFOR MED – Operation SOPHIA im Mittelmeer
- Maritime Sicherheitsoperation SEA GUARDIAN im Mittelmeer
- European Union Training Mission Mali (EUTM MALI) in Mali; United Nations Multidimensional Integrated Stabilization Mission in Mali (MINUSMA)

- United Nations Mission for the Referendum in Western Sahara (MINURSO) in Westsahara
- Beitrag der Bundeswehr zur nachhaltigen Bekämpfung des IS-Terrors und zur umfassenden Stabilisierung Iraks (im Rahmen der Anti-IS-Koalition bei Operation Inherent Resolve)
- United Nations Interim Force in Lebanon (UNIFIL) vor der libanesischen Küste

Redaktionsschluss für die Ausgabe 48/18: 28. November 2018.



Resolute Support (RS)
NATO-Einsatz in Afghanistan

Train-Advise-Assist-Command (TAAC) North / Deutsches Einsatzkontingent

Die afghanischen Sicherheitskräfte (Afghan National Defence and Security Forces / ANDSF) führten im Berichtszeitraum Operationen in den Provinzen Balkh und Takhar durch. Schwerpunkt der Aktivitäten in der Nordregion ist unverändert die Provinz Faryab. Regierungsfeindliche Kräfte (Opposing Militant Forces / OMF) griffen mehrmals vorrangig Kontrollposten der ANDSF mit Handwaffen und Panzerabwehrhandwaffen an. Dabei ist ein Angehöriger der ANDSF gefallen, ein weiterer wurde verwundet. Eine erhebliche Anzahl von Taliban wurde getötet und verletzt. Für das Stadtgebiet Kunduz gilt unverändert, dass hier das seit November 2016 gültige Sicherheitskonzept der ANDSF für weitgehende Sicherheit und Stabilität sorgt.

Im Verantwortungsbereich des TAAC North kam es im Berichtszeitraum zu verschiedenen Angriffen auf Kontroll- und Sicherungsposten der afghanischen Sicherheitskräfte.

Deutsche Beteiligung: 1.275 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 26.11.18).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/rs und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



Kosovo Force (KFOR)
NATO-Einsatz im Kosovo

Demonstrationen gegen die am 21. November 2018 von der kosovarischen Regierung eingeführte 100%-Einfuhrsteuer auf Waren aus Bosnien-Herzegowina und Serbien verliefen friedlich.

Deutsche Beteiligung: 179 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 26.11.18).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/kfor und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



African Union / United Nations Hybrid Operation in Darfur (UNAMID)
Einsatz der Afrikanischen Union (AU) und der Vereinten Nationen (VN)

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: sechs Soldatinnen und Soldaten (Stand: 26.11.18).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unamid und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations Mission in the Republic of South Sudan (UNMISS)
VN-Einsatz in Südsudan

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: 11 Soldaten (Stand: 26.11.18).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unmiss und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



EUNAVFOR Somalia – Operation ATALANTA EU-Einsatz am Horn von Afrika

Der ATALANTA-Verband besteht derzeit aus einem deutschen Seefernaufklärer, einem spanischen Seefernaufklärer, einem spanischen Docklandungsschiff mit zwei Bordhubschraubern, einer italienischen Fregatte mit zwei Bordhubschraubern sowie einem kroatischen Sicherungsteam zum Schutz von Schiffen des Welternährungsprogramms. Derzeit befindet sich eine französische Fregatte in der erweiterten Unterstützung des Einsatzes vor Ort. Der deutsche Beitrag besteht zusätzlich zu dem Seefernaufklärer aus dem logistischen Unterstützungselement in Dschibuti sowie aus Personal in den Stäben der Operation.

Der deutsche Seefernaufklärer führte im Berichtszeitraum mehrere Aufklärungsflüge entlang der Küste Somalias durch.

Deutsche Beteiligung: 72 Soldaten (Stand: 26.11.18).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/atalanta und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations Support Mission in Libya (UNSMIL) Politische VN-Mission in Libyen

Deutschland beteiligt sich bei UNSMIL derzeit mit zwei Soldaten (Stand: 26.11.18).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unsmil und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



EUNAVFOR Mediterranean (EUNAVFOR MED) **- Operation SOPHIA -** EU-Einsatz im Mittelmeer

Der Verband besteht derzeit aus vier Schiffen, gestellt von Deutschland (Fregatte AUGSBURG), Italien, Frankreich und Spanien. Hinzu kommen zwei Bordhubschrauber und vier Seefernaufklärer.

Die Fregatte AUGSBURG operierte im Berichtszeitraum im zugewiesenen Einsatzgebiet.

Deutsche Beteiligung: 207 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 26.11.18).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/eunavformed, und unter dem YouTube-Kanal der Bundeswehr, www.youtube.com/bundeswehr.



Maritime Sicherheitsoperation SEA GUARDIAN im Mittelmeer

Die Operation SEA GUARDIAN wird seit dem 10.08.18 durch die Fregatte LÜBECK unterstützt.

Deutsche Beteiligung: 188 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 26.11.18).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/seaguardian und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



European Union Training Mission Mali (EUTM MALI)

EU-Einsatz in Mali

Am 23.11.18 beendete die Mission in Timbuktu ein dezentrales Ausbildungs- und Beratungsvorhaben. An dem dreiwöchigen Training war ein deutscher Soldat als Ausbilder beteiligt. Es wurden Angehörige der malischen Streitkräfte, der Gendarmerie sowie der Nationalgarde in infanteristischen Fähigkeiten aus- und weitergebildet. Zusätzlich wurde das Stabspersonal der Militärregion beraten. Ausbildung im Humanitären Völkerrecht und zu Menschenrechten waren integraler Bestandteil der Ausbildung.

Am 26.11.18 begannen in Koulikoro zwei neue Lehrgänge. Während des ersten Trainings werden malische Soldatinnen und Soldaten dazu qualifiziert, künftig im Bereich Kampfmittelabwehr als Ausbilder zu fungieren. Im zweiten Lehrgang absolvieren malische Soldaten ein militärisches Fahrtraining unter deutscher Führung.

Deutsche Beteiligung: 173 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 26.11.18).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/mali und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations Multidimensional Integrated Stabilization Mission in Mali (MINUSMA)
VN-Einsatz in Mali

Die Objektschutzkompanie stellte im Berichtszeitraum die stationäre Sicherung sowie die Raumüberwachung im Nahbereich des Camps CASTOR sicher. Die Aufklärungskompanie ist weiterhin im Rahmen der Absicherung des accelerated Disarmament, Demobilization and Reintegration (aDDR)-Prozesses im Großraum Gao zur Aufklärung in den Bereichen zwischen den Hauptverbindungsstraßen eingesetzt.

Die erste Phase des DDR-Prozesses endete am 27.11.18. Seit 09.11.18 wurden insgesamt 515 ehemalige Kämpfer, die bereits in sogenannten Mécánisme Operationnel de Coordinaton (MOC)-Bataillonen organisiert waren, biometrisch registriert und entwaffnet. Bei den MOC-Bataillonen handelt es sich um Verbände aus Regierungssoldaten und ehemaligen Rebellen, die mit gemischten Patrouillen für mehr Sicherheit im Norden Malis sorgen sollen. Die MOC-Bataillone sind Bestandteil des Friedensabkommens von Bamako (vom Juli 2015) zwischen der malischen Regierung und den Rebellen Nordmalis. In einem nächsten Schritt gilt es nun im Rahmen des aDDR Prozesses, diese Kämpfer mehrheitlich in die malischen Streitkräfte beziehungsweise in das Zivilleben zu integrieren.

Die Drohne HERON 1 wurde zur Aufklärung und Überwachung im Großraum Gao eingesetzt.

Deutsche Beteiligung: 873 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 26.11.18).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/minusma und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr



United Nations Mission for the Referendum in Western Sahara (MINURSO)
VN-Einsatz in der Westsahara

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: drei Soldaten (Stand: 26.11.18).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/minurso und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations Interim Force in Lebanon (UNIFIL) VN-Einsatz vor der Küste des Libanons

Derzeit besteht der maritime Anteil der UNIFIL-Kräfte unter Führung eines brasilianischen Konteradmirals aus sechs Fregatten beziehungsweise Korvetten aus Bangladesch, Brasilien, Deutschland (Korvette OLDENBURG), Indonesien, Türkei und Griechenland. Darüber hinaus verfügt der Verband über zwei Bordhubschrauber.

Die Führung des deutschen Einsatzkontingents, bestehend aus den Teilen auf Zypern, dem Ausbildungskommando Libanon und dem deutschen Beitrag für das UNIFIL-Hauptquartier im Libanon, erfolgt unverändert von Limassol (Zypern) aus.

Deutsche Beteiligung: 118 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 26.11.18).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unifil und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr



Counter DAESH/ Capacity Building IRQ (CD/ CB-I) - Syrien und Irak

Einsatz bewaffneter deutscher Streitkräfte zur nachhaltigen Bekämpfung des IS-Terrors und zur umfassenden Stabilisierung Iraks;

Die Aufklärungs-TORNADO sowie das Tankflugzeug vom Typ Airbus A310 Multi Role Transport Tanker unterstützen die Operation durch Einsatzflugbetrieb vom Stützpunkt Al-Azraq (Jordanien) aus.

Die NATO-AWACS-Flüge finden mit Beteiligung deutscher Soldatinnen und Soldaten weiterhin regelmäßig auch vom Luftwaffenstützpunkt Konya (Türkei) aus statt.

Seit 10.11.18 wird durch deutsche Soldatinnen und Soldaten ein weiterer, sechswöchiger Lehrgang ABC-Abwehr für bis zu zwanzig Angehörige der irakischen Streitkräfte in Taji (Zentralirak) durchgeführt.

Am 18.11.18 begannen in Nordirak ein Lehrgang zur ABC-Abwehr-Ausbildung (Multiplikatoren Ausbildung für Selbstschutz) sowie ein Training für Führungspersonal (Feldweibel-/ Gruppenführerausbildung).

Deutsche Beteiligung gesamt: 419 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 26.11.18).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/syrien und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.